

ERWECKUNG SUCHEN



TAG 4 – ERWECKUNG IN DIE PRAXIS UMSETZEN

„Solange ihr nicht Gott bittet, werdet ihr nichts empfangen. Und wenn ihr ihn bittet, wird er euch doch nichts geben. Denn ihr verfolgt üble Absichten: Es geht euch nur darum, eure selbstsüchtigen Wünsche zu erfüllen.“ (JAKOBUS 4,2.3 Hfa)

Denkt an all die Möglichkeiten!

Stellt euch vor, jemand hält in eurer Gemeinde eine Erweckungspredigt. Bei einem Aufruf lädt der Prediger die Zuhörer ein, Jesus anzunehmen und ihm nachzufolgen. Vielleicht reagiert niemand auf den Aufruf, vielleicht ein paar, vielleicht viele. Da Gott Menschen mit freiem Willen geschaffen hat, können wir uns nicht dafür rühmen, wenn jemand auf solch eine Einladung reagiert. Sollten jedoch viele Gottes Botschaft annehmen und in die Praxis umsetzen – sei es aufgrund öffentlicher Predigten, persönlicher Bibelstunden, Freundschaftsevangelisation oder göttlich geführter Überraschungen – dann ist unser Zeugnis eindeutig erfolgreich. Aber diese Art des Erfolgs ist allein ein Geschenk des Heiligen Geistes. Wir treten zurück – voller Erstaunen – und beobachten, wie Gott Wunder vollbringt.

Aber zu oft ist unser christliches Leben alles andere als effektiv. Dies bedeutet nicht, dass unsere Gemeindeveranstaltungen und Pläne für die Missionsarbeit vergebens sind. Der Herr hat sicherlich – so weit wie möglich – unsere aufrichtigen menschlichen Bemühungen gesegnet. **Aber wie viel größer könnten unsere Ergebnisse sein, wenn wir erfüllt vom Heiligen Geist wären?** Nur Gott kennt die Möglichkeiten! Der Prediger Henry T. Blackaby schreibt: „Er kann in sechs Monaten mehr durch einige Leute, die sich ihm übergeben haben, erreichen, als wir es aus eigener Kraft und Weisheit in sechzig Jahren könnten.“ (BLACKABY, EXPERIENCING GOD, S. 108, Überarbeitete Ausgabe)

Das Beten für Erweckung ist wesentlich, aber längst noch nicht alles. Ich lade euch ein, die notwendigen Schritte zu unternehmen, um tatsächlich eine persönliche Erweckung zu erleben. Mit Gottes Segen kann dein Leben kraftvoller und erfüllender werden als je zuvor. Auch dein Zuhause und deine Gemeinde können neues Leben erfahren.

Was fehlt?

Zunächst einige Fragen: Was ist das Zentrum all unserer Probleme? Ist es geistlich? Könnte unser Mangel an Heiligem Geist die Wurzel unserer lauwarmen christlichen Erfahrung sein? Wenn die Antwort auf diese Frage ja lautet, warum fehlt uns dann der Heilige Geist in unserem Leben?

Die Bibel sagt dazu: „Solange ihr nicht Gott bittet, werdet ihr nichts empfangen. Und wenn ihr ihn bittet, wird er euch doch nichts geben. Denn ihr verfolgt üble Absichten: Es geht euch nur darum, eure selbst süchtigen Wünsche zu erfüllen.“ (JAKOBUS 4,2.3 Hfa)

Wie wir in der Lesung von Tag 1 bereits erfahren haben, lädt Gott uns ein, in unserem Leben beständig um den Heiligen Geist zu bitten. „Warum hungern und dürsten wir nicht nach dem Heiligen Geist, wenn wir doch durch ihn Kraft empfangen sollen? Warum reden und predigen wir nicht darüber und beten darum?“ (ZEUGNISSE FÜR DIE GEMEINDE, BD. 8, S. 31).

Jakobus erwähnt, dass wir nicht empfangen, wenn wir „in übler Absicht bitten“. Ich denke, er meint damit eine „fleischliche Haltung“, also nicht oder nicht ausreichend erfüllt vom Heiligen Geist. Paulus erklärt: „Denn fleischlich gesinnt sein ist der Tod, doch geistlich gesinnt sein ist Leben und Friede.“ (RÖMER 8,6)

Was ist die „fleischliche Gesinnung“, von der Paulus spricht? Gottes Wort beschreibt drei Gruppen von Menschen sowie ihre Beziehung zu ihm. Innerhalb jeder Gruppe gibt es zahlreiche Variationen, die von der Erziehung, dem ererbten Charakter, der Selbsterziehung, dem Alter, der Kultur, der Bildung usw. abhängen. Trotz dieser Unterschiede finden wir grundsätzlich nur drei Gruppen: den „natürlichen“ bzw. „weltlichen“ Menschen, den „geistlichen“ bzw. „geisterfüllten“ Menschen und den „fleischlichen“ Menschen.

Diese drei Gruppen werden in 1. Korinther 2,14-16 und 3,1-4 beschrieben. An dieser Stelle werden wir den natürlichen Menschen nur beiläufig erwähnen. Er lebt in der Welt und hat noch keine Beziehung zu Gott. Die Gemeindeglieder gehören zu den beiden anderen Gruppen, und ein kurzer Blick auf die Beschreibung zeigt, wo das hauptsächliche Problem steckt. Die Frage lautet: Zu welcher Gruppe gehöre ich? Eine kurze Betrachtung sollte bei der Selbstdiagnose helfen - denkt daran, wir wollen unser eigenes Leben betrachten, nicht das Leben anderer! Zu welcher Gruppe gehörst du?

Natürlich: Er hat keine Beziehung zu Gott. Er „nimmt nicht an, was vom Geist Gottes ist; es ist ihm eine Torheit“ (1. KORINTHER 2,14).

Geistlich: Hat eine vollständige, echte Beziehung zu Gott. „wir haben den Geist von Christus, dem Herrn, empfangen und können seine Gedanken verstehen.“ (1.Kor.2,16 Hfa)

Fleischlich: Hat eine scheinbare oder geteilte Beziehung zu Gott. „Und ich, Brüder und Schwestern, konnte nicht zu euch reden wie zu geistlichen Menschen, sondern wie zu fleischlichen, wie zu unmündigen Kindern in Christus.“ (1. KORINTHER 3,1)

Morgen, am 5. Tag, widmen wir uns der Frage: Was ist der Unterschied zwischen einem geistlichen und einem fleischlichen Christen?

GOTTES WORT BETEN

Der Heilige Geist lenkt unsere Gedanken.

„Wer von seiner menschlichen Natur beherrscht wird, ist von ihren selbstsüchtigen Wünschen bestimmt, doch wer vom Heiligen Geist geleitet wird, richtet sich nach dem, was der Geist will.“ (RÖMER 8,5 NEUES LEBEN)

Vater, wir wissen, dass wir entweder unter dem Einfluss unseres Fleisches oder des Heiligen Geistes stehen. Bitte mache uns zu geistlichen Christen und hilf uns, uns auf geistliche Dinge auszurichten.

Wir sind nicht länger unseren Begierden ausgeliefert.

„Ich sage aber: Wandelt im Geist, so werdet ihr das Begehren des Fleisches nicht erfüllen.“ (GALATER 5,16)

Herr, danke, dass der Heilige Geist die Kraft der Sünde in unserem Leben bricht. Bitte pflanze die Frucht des Geistes in unseren Herzen. Wir danken dir für diese wundervolle Verheißung.

Der Geist befreit uns von der Verdammnis.

„So gibt es nun keine Verdammnis für die, die in Christus Jesus sind. Denn das Gesetz des Geistes, der lebendig macht in Christus Jesus, hat dich frei gemacht von dem Gesetz der Sünde und des Todes.“ (RÖMER 8,1.2)

Vater, es ist ein großer Segen zu wissen, dass wir von der Knechtschaft der Sünde befreit sind, wenn wir im Heiligen Geist leben und in voller Übergabe

an Jesus. Danke, dass Christus unsere Schuld auf sich genommen und uns von Sünde und Tod befreit hat.

Persönliche Gedanken und Gesprächshilfe

- 1. Wo liegt möglicherweise die Ursache für einen Mangel an Heiligem Geist?*
- 2. Es gibt drei Menschengruppen je nach ihrer persönlichen Beziehung zu Gott. Was kennzeichnet sie?*

Der natürliche Mensch: _____

Der fleischliche Mensch: _____

Der geistliche Mensch: _____

- 3. Woran entscheidet sich, zu welcher Menschengruppe ich gehöre?*
- 4. Warum ist die Hingabe an Gott so wichtig?*
- 5. Was unterschied im Gleichnis Jesu die fünf klugen von den fünf törichten Jungfrauen?*

Unsere Gebetszeit

Kontaktiere deinen Gebetspartner und besprecht das Thema.
Bete mit deinem Gebetspartner ...

1. dass Gott euch zeigt, woran ihr besonderen Mangel habt.
2. um ein geistliches Herz.
3. um die Größe und Demut, einzusehen und einzugestehen, falls ihr zurzeit fleischlich sein solltet und um die Hilfe Gottes zur Änderung.

Zusätzliche Hinweise für Gruppenleiter

von Helmut Haubeil

Unsere persönliche Einordnung, ob wir fleischliche oder geisterfüllte Christen sind, hat nur mit unserer persönlichen Beziehung zum Heiligen Geist zu tun. Es geht um diese Beziehung, nicht um unsere Aktivitäten. (siehe z. B. Mt 7:21) Der Heilige Geist ist unsere einzige Verbindung zum Himmel (daher: Mt 12:31-32) EGW: „Das Herz muss offen sein für den Einfluss des Geistes, sonst kann Gottes Segen nicht

empfangen werden.“ (Steps to Christ SC 95.1 egwwritings.org.) Es geht auch nicht um die Frage: liberal / progressiv oder konservativ.

Dieses Thema wird ausführlicher behandelt in:
„Schritte zur persönlichen Erweckung“ von Helmut Haubeil
Kapitel 2: Wo liegt der Kern unserer Probleme?
Ist die Ursache ein Mangel am Heiligen Geist?
www.schritte-zur-persoenlichen-erweckung.info
Zum Bestellen, Lesen, kostenlosen Download
oder Weiterversand